



# HESSISCHER LANDTAG

17.11.2003

Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen

## Änderungsantrag der Fraktion der CDU

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2004 (Haushaltsgesetz 2004)

Drucksache 16/834

- Einzelplan 04 -

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 57                    Schulen

Zu Titel 671 01 neu                Erstattungen an Sonstige im Inland

Es wird ein Ansatz in Höhe von 1.800.000 €  
ausgebracht.

Haushaltsvermerk:

"Die Mittel sind übertragbar."

Erläuterungen:

„Kostenerstattung im Rahmen der  
therapeutischen Versorgung von Schülerin-  
nen und Schülern mit sonderpädagogischem  
Förderbedarf, Sicherstellung interdis-  
ziplinärer (pädagogisch-therapeutischer)  
Anteile an Therapie in Schulen mit  
sonderpädagogischer Förderung“

Begründung:

Die therapeutische Versorgung Behinderter  
in Schulen benötigt einen erhöhten Be-  
handlungsaufwand und einen teilweise vom  
Land zu übernehmenden interdisziplinären  
Anteil für die Zusammenarbeit von  
Therapeuten – Pädagogen – Eltern – Ärzten  
(z.B. gemeinsame Förderplanung,  
pädagogisch-therapeutische Beratung,  
Koordination u.s.w.) im Sinne einer  
effektiven und ganzheitlichen Förderung der  
betroffenen Kinder und Jugendlichen.

Wiesbaden, 14. November 2003

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Dr. Franz Josef Jung (Rheingau)**